

Am fernen Horizonte

Text by *Heinrich Heine* (1797-1856)

Set by *Robert Franz* (1815-1892), op. 37, #3; (*Jakob Ludwig Felix Mendelssohn-Bartholdy* (1809-1847), *Wasserfahrt*, from *Sechs Lieder*, op. 50, #4); *Franz Peter Schubert* (1797-1828) *Die Stadt*, from *Schwanengesang*, D. 957, #11

Am	fernen	Horizonte
[ʔam	'fɛr.nən	ho.ri.'tʂɔn.tə]
On-the	distant	horizon

Erscheint,	wie	ein	Nebelbild,
[ɛɐ̯.'ʃa:ɛnt	vi:	ʔa:ɛn	'ne.bəl.,bɪlt]
appears,	like	a	misty-image,

Die Stadt mit ihren Türmen,
In Abenddämmerung gehüllt.

Ein feuchter Windzug kräuselt
Die graue Wasserbahn;
Mit traurigem Takte rudert
Der Schiffer in meinem Kahn.

Die Sonne hebt sich noch einmal
Leuchtend vom Boden empor
Und zeigt mir jene Stelle,
Wo ich das Liebste verlor.

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

